

## 2. VERMÖGENSHAUSHALT

### 2.1 Vermögenshaushalt - Ausgaben

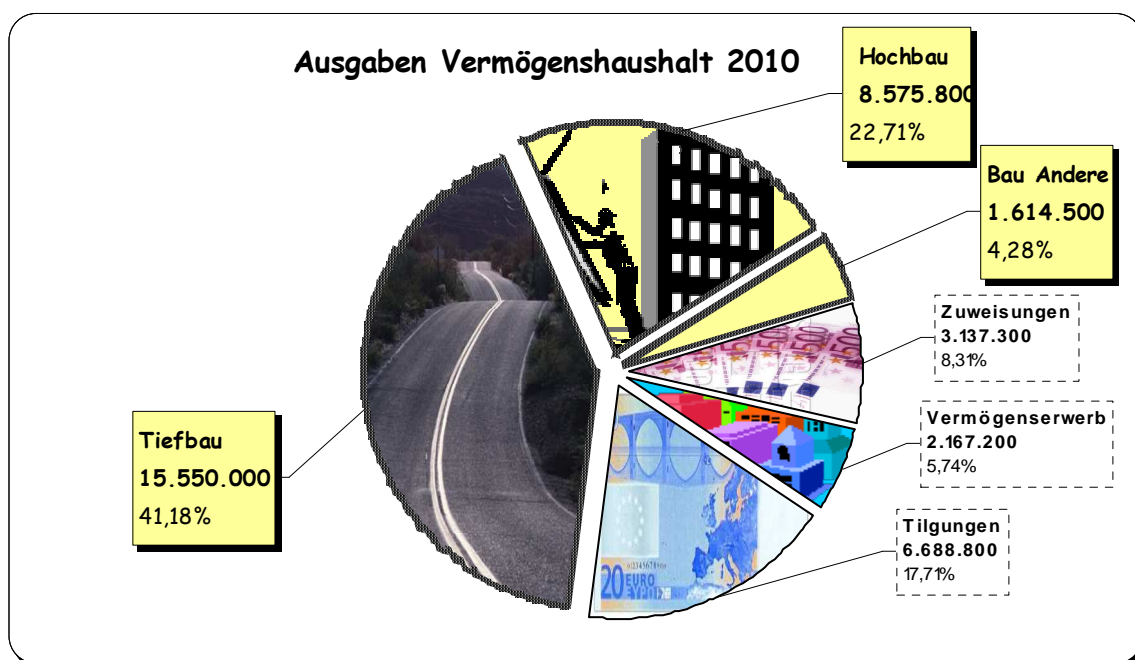
Der Vermögenshaushalt 2010 schließt mit einem Betrag von 37.763.600 € ab.

Zusammengefasst sind die Ausgaben des Vermögenshaushaltes der letzten 3 Jahre in folgende Hauptgruppen zu gliedern:

Investitionsbereich	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008	Anteil am Vermögenshaushalt		
				2010	2009	2008
Hochbaumaßnahmen	8.575.800 €	10.272.500 €	7.447.088 €	22,71%	27,00%	18,30%
Tiefbaumaßnahmen	15.550.000 €	13.338.000 €	13.045.533 €	41,18%	35,05%	32,06%
Betriebstechnische Anlagen	62.500 €	235.500 €	425.311 €	0,16%	0,62%	1,05%
Gärtnerische Arbeiten	763.000 €	855.000 €	1.275.200 €	2,02%	2,25%	3,13%
Sonstige Baumaßnahmen	789.000 €	592.000 €	705.201 €	2,09%	1,56%	1,73%
<b>Zwischensumme Baumaßnahmen</b>	<b>25.740.300 €</b>	<b>25.293.000 €</b>	<b>22.898.333 €</b>	<b>68,16%</b>	<b>66,47%</b>	<b>56,28%</b>
Erwerb Grundstücke	830.000 €	1.748.500 €	2.981.078 €	2,20%	4,60%	7,33%
Erwerb Anlagevermögen	1.337.200 €	2.260.400 €	2.647.115 €	3,54%	5,94%	6,51%
Investitionszuschüsse	3.137.300 €	2.337.600 €	6.014.545 €	8,31%	6,14%	14,78%
<b>Zwischensumme Investitionen</b>	<b>31.044.800 €</b>	<b>31.639.500 €</b>	<b>34.541.071 €</b>	<b>82,20%</b>	<b>83,15%</b>	<b>84,89%</b>
Darlehensgewährung	30.000 €	30.000 €	26.500 €	0,08%	0,08%	0,07%
Tilgung	6.688.800 €	6.381.200 €	6.121.460 €	17,71%	16,77%	15,04%
Sonstige Ausgaben	0 €	500 €	0 €	0,00%	0,00%	0,00%
<b>Summe</b>	<b>37.763.600 €</b>	<b>38.051.200 €</b>	<b>40.689.031 €</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>

Das Volumen des gesamten Vermögenshaushaltes 2010 liegt nur um 287.600 € unter dem Volumen des Vorjahres. Die Ansätze für Investitionen wurden um 594.700 € reduziert; gleichwohl liegen die Ausgaben für Baumaßnahmen um 447.300 € über Vorjahresniveau.

Die Investitionsausgaben der Stadt betragen 31.044.800 €, bleiben somit im Vergleich zu den anderen bayerischen Städten auf einem hohen Niveau und sichern der örtlichen Bauwirtschaft weiterhin eine gute Auftragslage.



## 2.1.1 Baumaßnahmen

Die Planungsvorgaben und der bisherige Ausführungsstand der Hoch- und Tiefbauprojekte sowie anderer Baumaßnahmen sind mitentscheidend für die Haushaltsplanung. Die Ausgaben für die Baumaßnahmen in Höhe von 25.740.300 € (Vorjahreswert: 25.293.000 €) teilen sich wie folgt auf:

a) Hochbaumaßnahmen	8.575.800 € (Vorjahr: 10.272.500 €)
b) Tiefbaumaßnahmen	15.550.000 € (Vorjahr: 13.338.000 €)
c) Betriebstechnische Anlagen	62.500 € (Vorjahr: 235.500 €)
d) Gärtnerische Arbeiten	763.000 € (Vorjahr: 855.000 €)
e) Sonstige Baumaßnahmen	789.000 € (Vorjahr: 592.000 €)

### a) Hochbaumaßnahmen

Hier sind folgende Finanzierungsraten vorgesehen:

#### ➤ Schulen

◆ Realschule, 5. – 6. BA	3.000.000 €
◆ energetische Sanierung Pestalozzi-Schule	746.000 €
◆ Sanierung Turnhalle Dalbergschule	303.600 €
◆ Dalberg-Gymnasium, Umbau	200.000 €
◆ Brandschutz an Schulen	200.000 €
◆ energetische Sanierung Brentano-Schule	161.200 €
◆ Kronberg-Gymnasium, Sanierungsarbeiten	130.000 €
◆ Sanierung Schulschwimmbäder	50.000 €
◆ Hefner-Alteneck-Schule, Küche Mittagsbetreuung	20.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>4.810.800 €</b>

#### ➤ Sonstige

◆ Stadttheater, Erweiterung und Umbau	2.000.000 €
◆ Kfz-Unterstellhalle Feuerwehr	600.000 €
◆ Kindergarten St. Kilian, Mittagsbetreuung u. Kinderkrippe	500.000 €
◆ Fachhochschule, Kinderkrippe	250.000 €
◆ Kindergarten St. Konrad, Kinderkrippe	215.000 €
◆ Aufzug Sitzungssaalgebäude	200.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>3.765.000 €</b>

**Hochbau Gesamt** **8.575.800 €**

## **b) Tiefbaumaßnahmen**

Hier ist zu unterscheiden in:

### ➤ **Straßenbauarbeiten**

• Ringschluss Ost, 2. BA „Fasanerie“	6.500.000 €
• Staatsstraße Obernau	3.700.000 €
• Baugebiet Am Gäßpfad, Straße und Kanal	2.100.000 €
• Umbau Rhönstraße	700.000 €
• Umbau Ludwigstraße	700.000 €
• Radwege	150.000 €
• Bahnparallele Damm, 1. BA	100.000 €
• Lichtsignalanlagen	75.000 €
• Verkehrsberuhigungsmaßnahmen	50.000 €
• Busbeschleunigungsprogramm	50.000 €
• Bahnparallele Damm, 2. BA	50.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>14.175.000 €</b>

### ➤ **Kanalbauarbeiten**

• Generalentwässerungsplan, 1. Rate	200.000 €
• Kläranlage, Ersatzbeschaffungen	75.000 €
• Kanalsanierung allgemein	50.000 €
• Umbau Mainsammler, Planungskosten	20.000 €
• Kläranlage, Brandmeldeeinrichtung	20.000 €
• Kläranlage, Fernwirktechnik	10.000 €
• Sonstige	20.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>395.000 €</b>

### ➤ **Sonstige Tiefbauarbeiten**

• Verlängerung Bahnsteigtunnel	800.000 €
• Neu- und Umbau der Straßenbeleuchtung	150.000 €
• Umbindung Dämmer Steg	10.000 €
• Umbaumaßnahmen „barrierefreie Stadt“	20.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>980.000 €</b>

### ➤ **Tiefbaumaßnahmen Gesamt** **15.550.000 €**

### c) Betriebstechnische Anlagen

Für Erneuerungen und Ergänzungen der technischen Einrichtungen und Betriebsanlagen werden 62.500 € bereitgestellt. Im Einzelnen sind folgende Positionen berücksichtigt:

✓	Waldfriedhof, Sanierung Kühlzellen	20.000 €
✓	Rathaus, betriebstechnische Anlagen	20.000 €
✓	Pestalozzischule, Betriebstechnik	15.000 €
✓	Sonstige	7.500 €
	<b>Gesamt</b>	<b>62.500 €</b>

### d) Gärtnerische Arbeiten

Folgende gärtnerische Arbeiten sind in den Haushalt eingestellt:

✓	Neubau Urnenwand Waldfriedhof	225.000 €
✓	Aschaffgrünzug Damm, 4. – 5. BA	205.000 €
✓	Sanierung diverse Spiel- und Bolzplätze	183.000 €
✓	Sanierung Sportanlage Schillerschule	50.000 €
✓	Sanierung diverse Pausenhöfe Schulen	30.000 €
✓	Sanierung diverse Sportanlagen	30.000 €
✓	Sanierung diverse Spielplätze Kindergärten	30.000 €
✓	Sonstige	10.000 €
	<b>Gesamt</b>	<b>763.000 €</b>

### e) Sonstige Baumaßnahmen

Folgende sonstige Baumaßnahmen enthalten Haushaltsansätze:

✓	Soziale Stadt Damm, Komm. Förderprogramm, Quartiersmanagement	288.000 €
✓	Soziale Innenstadt, diverse Projekte	305.000 €
✓	EDV-Anlage Rathaus, Neubau Serverraum	160.000 €
✓	Sonstige	36.000 €
	<b>Gesamt</b>	<b>789.000 €</b>

## 2.1.2. Vermögenserwerb

Die Ausgaben für den Vermögenserwerb in Höhe von 2.167.200 € teilen sich auf:

a)	Erwerb von Grundstücken	830.000 €
b)	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.337.200 €

### a) Erwerb von Grundstücken

Der Kauf von Grundstücken schlägt in diesem Jahr mit insgesamt 830.000 € zu Buche.  
**Es sind folgende Grunderwerbe vorgesehen:**

✓	Wohnungsbauförderung	350.000 €
✓	Wirtschaftsförderung	160.000 €
✓	Bahnparallele Damm	135.000 €
✓	Bolzplatz Dämmer Steg	60.000 €
✓	Sonstiger Grundbesitz	50.000 €
✓	Gemeindestraßen	30.000 €
✓	Radwegenetz	25.000 €
✓	Naturschutz	20.000 €
	<b>Gesamt</b>	<b>830.000 €</b>

**b) Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens**

Der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ist mit 1.337.200 € veranschlagt.

- ⇒ Für Beschaffungen im Schulbereich stehen 501.000 € zur Verfügung.
- ⇒ Im Haushaltsjahr 2010 werden keine Fahrzeuge beschafft.
- ⇒ Die sonstige Anschaffungen schlagen mit 836.200 € zu Buche.

**Im einzelnen stehen für die Beschaffungen im Schulbereich folgende Mittel zur Verfügung:**

✓ Berufsschule I + II	175.000 €
✓ Grund- und Hauptschulen	112.900 €
✓ Gymnasien	106.300 €
✓ Realschulen	41.100 €
✓ Sonstige Schulen	65.700 €
<b>Gesamt</b>	<b>501.000 €</b>

**Die Ansätze für die Beschaffung von Fahrzeugen wurden auf 0 € reduziert.**

**Die Ansätze bei den sonstigen Beschaffungen im Einzelnen:**

✓ EDV-Anschaffungen und Ergänzungen	130.000 €
✓ EDV, Datenverarbeitungsgeräte	100.000 €
✓ Museen, Arbeitsgeräte, Kunstgegenstände	81.500 €
✓ Gartenverwaltung, Arbeitsgeräte	70.000 €
✓ Bestattungswesen, Arbeitsgeräte	70.000 €
✓ Zentrale Beschaffung, Zimmerausstattung	60.000 €
✓ Sportanlagen, Arbeitsgeräte	60.000 €
✓ Feuerwehr, Arbeitsgeräte	50.000 €
✓ Gemeindestraßen, Arbeitsgeräte und Parkscheinautomaten	40.000 €
✓ Stadttheater / Konzerte, Scheinwerfer und Verstärker	35.700 €
✓ Stadtbibliothek, EDV-Ersatz	35.000 €
✓ Jugendarbeit / JuKuZ, diverse Sportgeräte u. a.	30.000 €
✓ Abwasserbeseitigung / Kläranlage, Arbeitsgeräte	25.000 €
✓ VHS, Neumöblierung Foyer	20.000 €
✓ Sonstige	29.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>836.200 €</b>

### 2.1.3 Zuschüsse und Zuweisungen

Die Zuschüsse und Zuweisungen für Investitionen an Dritte belaufen sich in 2010 auf 3.137.300 € (Vorjahreswert: 2.337.600 €).

***Sie teilen sich wie folgt auf:***

✓ Klinikum, Investitionsumlage	1.365.100 €
✓ Zweckverband FOS/BOS, Investitionszuschuss	630.200 €
✓ Kindergarten St. Josef, Baukostenzuschuss Generalsanierung	514.000 €
✓ Kindergarten Obernau, Baukostenzuschuss Krippe	183.700 €
✓ Kommunale Investitionsförderung Pflegedienste	120.000 €
✓ Investitionszuschüsse an Sportvereine für Großsportgeräte, Sportstätten	98.000 €
✓ Programm kinderreiche Familien und Familien mit behinderten Kindern	80.000 €
✓ Kindergarten St. Matthäus, Baukostenzuschuss Mehrzweckraum	72.300 €
✓ Kindergarten St. Agatha, Sanierung Außenflächen	27.500 €
✓ Kindergarten Herz-Jesu, Baukostenzuschuss 2. Rate	20.000 €
✓ Sonstige	26.500 €
<b>Gesamt</b>	<b>3.137.300 €</b>

### 2.1.4 Gewährung von Darlehen

Der Ansatz für die Gewährung von Darlehen beträgt im Jahr 2010 30.000 €. Er beinhaltet den Ansatz für Arbeitgeberdarlehen an städtische Bedienstete.

### 2.1.5 Verpflichtungsermächtigungen

Die Verpflichtungsermächtigungen 2010 betreffen 9 Haushaltsstellen mit einem Betrag von 8.650.000 €. Beteiligt sind hierbei drei Hochbauprojekte mit 2.800.000 € und sechs Tiefbaumaßnahmen mit 5.850.000 €. Sämtliche Verpflichtungsermächtigungen belasten das Haushaltsjahr 2011.

***Folgende Verpflichtungsermächtigungen sind im einzelnen veranschlagt:***

◇ Ringschluss Ost, 2. BA	<b>(1.6320.9512)</b>	3.600.000 €
◇ Stadttheater, Umbau und Erweiterung	<b>(1.3310.9451)</b>	1.500.000 €
◇ Realschule, Generalsanierung	<b>(1.2201.9456)</b>	1.000.000 €
◇ Bahnsteigunterführung	<b>(1.6330.9511)</b>	1.000.000 €
◇ Sanierung Rhönstraße	<b>(1.6400.9509)</b>	500.000 €
◇ Feuerwehr, Neubau Fahrzeughalle	<b>(1.1300.9452)</b>	300.000 €
◇ Ausbau Ludwigstraße	<b>(1.6171.9501)</b>	300.000 €
◇ Neubaugebiet Gäßpfad, Straßenbau	<b>(1.6376.9510)</b>	250.000 €
◇ Neubaugebiet Gäßpfad, Kanalbau	<b>(1.6376.9536)</b>	200.000 €
<b>Gesamt</b>		<b>8.650.000 €</b>

## 2.2. Vermögenshaushalt - Einnahmen

Nachstehende Übersicht zeigt die Entwicklung der Einnahmen des Vermögenshaushaltes in den letzten Jahren auf:

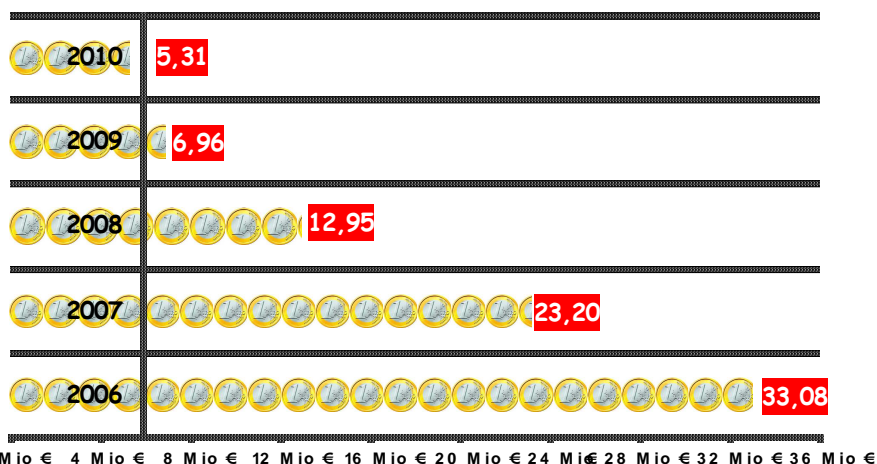
Einnahmeart	Ansatz 2010	Ansatz 2009	Ergebnis 2008	Anteil am Vermögenshaushalt		
				2010	2009	2008
Zuführungsbetrag	5.310.500 €	6.964.300 €	12.945.126 €	14,06%	18,30%	31,81%
Entnahme aus der Rücklage	0 €	10.291.900 €	9.415.337 €	0,00%	27,05%	23,14%
Rückflüsse von Darlehen	430.500 €	580.900 €	565.555 €	1,14%	1,53%	1,39%
Veräußerung von Beteiligungen	0 €	0 €	1.366.000 €	0,00%	0,00%	3,36%
Veräußerung von Anlagevermögen	2.005.000 €	1.195.000 €	1.728.044 €	5,31%	3,14%	4,25%
<b>Zwischensumme</b>						
<b>Eigenmittel</b>	<b>7.746.000 €</b>	<b>19.032.100 €</b>	<b>26.020.063 €</b>	<b>20,51%</b>	<b>50,02%</b>	<b>63,95%</b>
Beiträge und Entgelte	1.642.500 €	790.000 €	925.634 €	4,35%	2,08%	2,27%
Zuweisungen u. Zuschüsse	12.321.400 €	11.847.900 €	7.621.834 €	32,63%	31,14%	18,73%
Kreditaufnahme	16.053.700 €	6.381.200 €	6.121.500 €	42,51%	16,77%	15,04%
<b>Summe</b>	<b>37.763.600 €</b>	<b>38.051.200 €</b>	<b>40.689.030 €</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>

Der Vermögenshaushalt der Stadt Aschaffenburg wird nur noch zu rd. 20% mit Eigenmitteln finanziert. Dagegen steigt der Finanzierungsanteil, der durch Kreditaufnahmen abgedeckt wird, mit 42,51 % (Vorjahr: 16,77 %) steil an.

### 2.2.1 Zuführung an den Vermögenshaushalt

Der Zuführungsbetrag vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt erreicht 2010 mit 5.310.500 € nur noch einen Anteil von 14,06 % an der Gesamtfinanzierung des Vermögenshaushalts (Vorjahr: 18,30 %). Damit wird erstmals im Ansatz die sogenannte Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungen (6.688.800 €) unterschritten.

#### Entwicklung des Zuführungsbetrages 2006-2010



## 2.2.2 Entnahme aus der Rücklage

Eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage ist nicht eingeplant.

## 2.2.3 Rückflüsse von Darlehen

In dieser Untergruppe werden Einnahmen in Höhe von 430.500 € erwartet. Neben den üblichen Ablösungsbeträgen aus Arbeitgeberdarlehen und Darlehen an Dritte (Wohnbau Aschaffenburg eG, Stadtbau Aschaffenburg GmbH) ist in diesem Jahr die letzte Tilgungsrate des Gesellschafterdarlehens durch die „Am Rosensee Stadtentwicklungs GmbH“ in Höhe von 333.100 € vorgesehen.

## 2.2.4 Veräußerung von Beteiligungen

Hier sind im Haushaltsjahr 2010 keine Einnahmen vorgesehen.

## 2.2.5 Einnahmen aus Veräußerungserlösen

Die Einnahmen aus Veräußerungserlösen sind im Jahr 2010 mit 2.005.000 € kalkuliert.

### *Folgende Einnahmen werden erwartet:*

✓ Wohnungsbau, Verkauf bebauter u. unbebauter Grundstücke	1.510.000 €
✓ Wirtschaftsförderung, Verkauf unbebauter Grundstücke	400.000 €
✓ Sonstige Grundstückserlöse (Ablösebeträge DB AG)	95.000 €
<b>Gesamt</b>	<b>2.005.000 €</b>

## 2.2.6 Beiträge und Entgelte

Bei den Beiträgen und Entgelten liegen die kalkulierten Ansätze von zusammen 1.642.500 € über dem Vorjahreswert von 790.000 €.

### *Sie setzen sich wie folgt zusammen:*

✓ Erschließungsbeiträge Neubaugebiet Gäßpfad	1.075.000 €
✓ Kanalbaubeiträge	300.000 €
✓ Erschließungsbeiträge Straße	100.000 €
✓ Stellplatzpflicht	100.000 €
✓ Erschließungsbeiträge Straßenbeleuchtung	30.000 €
✓ Ablösebeträge sanierungsbedingte Wertsteigerung	37.500 €
✓ <b>Gesamt</b>	<b>1.642.500 €</b>

## 2.2.7 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Ansätze bei den Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen mit 12.321.400 € liegen über dem Vorjahreswert (2009: 11.847.900 €).

Der größere Teil des Ansatzes ist durch konkrete Zuweisungsbescheide der Bewilligungsbehörden belegt. Die Auszahlung der Jahresraten ist aber stets von den der Regierung zugewiesenen Jahreskontingenten abhängig. Daneben sind die für jedes Bewilligungsjahr konkret nachweisbaren Bauausführungswerte maßgebend.



**Für folgende Förderbereiche sind Mittel veranschlagt:**

➤ **Mittel nach Art. 10 FAG**

• Erweiterung und Umbau Realschule, Ganztagesbetreuung	500.000 €	
• Sanierung Hallenbad	385.000 €	
• Umbau Kolpingschule	235.000 €	
• Kindergarten St. Josef, Generalsanierung	100.000 €	
• Haus der Kinder Obernau	100.000 €	
• Kindergarten St. Kilian, Mittagsbetreuung	80.000 €	
• Dalberg-Gymnasium, Sanierung Altbau	80.000 €	
• Comeniuschule, Schwimmbadsanierung	58.000 €	
• Kindergarten St. Gertrud	46.500 €	
• Kindergarten Hockstraße, Schlussrate	29.500 €	
<b>Gesamt</b>		<b>1.614.000 €</b>

➤ **Investitionsprogramm Konjunkturpaket II**

• energetische Sanierung Pestalozzi-Hauptschule	652.700 €	
• Lärmsanierung Rhönstraße	400.000 €	
• energetische Sanierung Brentano-Hauptschule	140.800 €	
• energetische Sanierung Dalberg-Hauptschule	133.100 €	
<b>Gesamt</b>		<b>1.326.600 €</b>

➤ **Kinderkrippenprogramm 2008 – 2013**

• Haus der Kinder Obernau	174.800 €	
• St. Kilian	155.600 €	
• Kochstraße/Fachhochschule	155.600 €	
• St. Konrad	80.800 €	
<b>Gesamt</b>		<b>566.800 €</b>

➤ **Städtebaufördermittel**

• „Soziale Stadt“	500.000 €	
Sanierung Innenstadt	150.000 €	
Sanierung Hefner-Alteneck	35.000 €	
<b>Gesamt</b>		<b>685.000 €</b>

➤ **Mittel nach § 2 GVFG**

• Ringschluss Ost, 1. - 4. BA	3.500.000 €	
• Staatsstraße 2309, OD Obernau	1.500.000 €	
• Bahnsteigunterführung und P+R-Platz	400.000 €	
• Südl. Ring, Schlussrate 3. BA (nach Prüfung VN)	294.000 €	
• Radweg Großostheimer Straße	140.000 €	
<b>Gesamt</b>		<b>5.834.000 €</b>

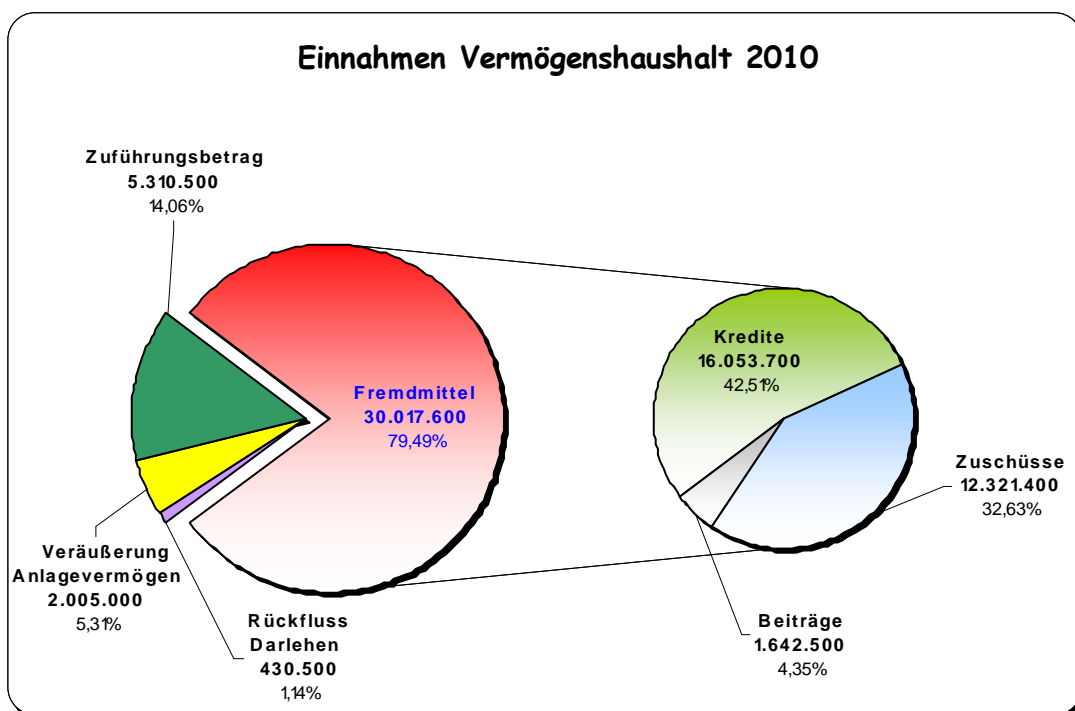
➤ **Mittel nach Art. 13c FAG („Härtefonds“)**

• Bahnsteigunterführung und P+R-Platz	100.000 €	
<b>Gesamt</b>		<b>100.000 €</b>

➤ **Sondermittel**

• Bundesdrittel nach §§ 3,13 EKrG, OD Obernau	500.000 €	
• Rathaussanierung, Zuschuss BMU	200.000 €	
• Umbau Stadttheater, Kulturfonds Bayern	200.000 €	
• Neubau Fahrzeughalle Feuerwehr	180.000 €	
• Ausbau Ludwigstraße, Zuschuss Fa. Fäth	100.000 €	

• Spielplatz Hefner-Alteneck, Zuschuss Stadtbau GmbH	70.000 €	
• Zuwendungen für Beschaffungen der Feuerwehren	70.000 €	
• Jugendtreff Behlenstraße 4, Zuschuss BRK	40.000 €	
• Umbau Stadttheater, Zuschuss Sparkasse Aschaffenburg	50.000 €	
• Umbau Stadttheater, Zuschuss Bezirk Unterfranken	15.000 €	
• Museum, Integration Dauerleihgabe, Bezirk Unterfranken	20.000 €	
<b>Gesamt</b>		<b>1.445.000 €</b>
➤ <b>Investitionspauschale</b>		<b>750.000 €</b>
✓ <b>Zuschüsse Gesamt</b>		<b>12.321.400 €</b>



### 3. KREDITERMÄCHTIGUNG UND SCHULDENENTWICKLUNG

Für das Haushaltsjahr 2010 ist der Rahmen der Kreditermächtigung mit 16.053.700 € festgesetzt; die Netto-Kreditaufnahme beträgt 9.364.900 €..

Zur Schuldenentwicklung der Stadt ist folgendes festzuhalten:

✓ Schuldenstand zum 31.12.2009	65.506.413,13 €
✓ geplante Kreditaufnahme im Jahr 2010	16.053.700,00 €
✓ Tilgung	6.688.800,00 €

➤ **voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2010** **74.871.313,13 €**

Die **Verschuldung pro Kopf** der Bevölkerung (amtliche Einwohnerzahl zum 30.06.09: 68.680) erreicht zum 31.12.2010 den Wert von **1.090,15 €**.

Mit diesem Wert ist die Stadt im Vergleich zu den bayerischen Städten gleicher Größenordnung (Pro-Kopf-Verschuldung 2008: 1.229,00 €/Einwohner; Vergleichswert zu 2009 liegt noch nicht vor) niedriger verschuldet.